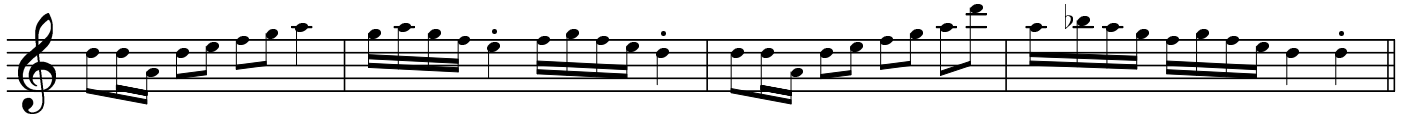


Schloss Steverstein

Lebte einst vor vielen Jahren ...

Text u. Musik: Egon Poppe



Leb - te einst, vor vie - len Jah - ren, auf der Burg aus
Einst, be - rich - tet die Le - gen - de, war Schloss Ste - ver -
Rit - ter - spie - le, Rit - ter - fes - te fan - den statt auf
Laut er - schall - ten die Ge - sän - ge bei dem fro - hen
Dann, auf rät - sel - haf - te Wei - se, und bis heu - te
Ste - ver - stein wurd' zur Le - gen - de, Ku - ni - bert von



Fels - ge - stein, Ku - ni - bert von Kö - kel - sum,
stein be - kannt, bei den Rit - tern, bei den Knap - pen,
Ste - ver - stein, und der Haus - herr Ku - ni - bert, der
Be - cher - klang, und die Rit - ter lob - ten al - le
un - ge - klärt, schwand das stol - ze Schloss der Ste - ver,
Kö - kel - sum, treibt in ster - nen - kla - ren Näch - ten



Schloss - herr auf Schloss Ste - ver - stein. Ku - ni - bert von
weit und breit im gan - zen Land. Bei den Rit - tern,
lud zu die - sen Fes - ten ein. Und der Haus - herr
gu - ten Wein und gu - ten Sang. Und die Rit - ter
nie - mand hat da - von ge - hört. Schwand das stol - ze
sich im Ste - ver - tal her - um. Treibt in ster - nen -



Kö - kel - sum, als Schloss - herr auf Schloss Ste - ver - stein.
bei den Knap - pen, weit und breit im gan - zen Land.
Ku - ni - bert, der lu zu die - sen Fes - ten ein.
lob - ten al - le gu - ten Wein und gu - ten Sang.
Schloss der Ste - ver, nie - mand hat da - von ge - hört.
kla - ren Näch - ten sich im Ste - ver - tal her - um.